

# Weihnachtslieder

Süßer die Glocken nie klingen

[F-Dur, 1. Ton: A]

F C  
Süßer die Glocken nie klingen,  
C F  
als zu der Weihnachtszeit  
F B  
Grad als ob Engelein singen,  
C F  
wieder von Friede und Freud.  
C F  
Wie sie gesungen in seliger Nacht,  
C F  
wie sie gesungen in seliger Nacht.  
F B  
Glocken mit heiligem Klang,  
F C F  
klinget die Erde entlang.

F C  
Und wenn die Glocken erklingen,  
C F  
schnell sie das Christkind dann hört  
F B  
tut sich vom Himmel dann schwingen,  
C F  
eilet hernieder zur Erd.  
C F  
Segnet den Vater, die Mutter, das  
Kind.  
C F  
Segnet den vater, die Mutter, das  
Kind.  
F B  
Glocken mit heiligem Klang,  
F C F  
klinget die Erde entlang.

F C  
Klinget mit lieblichem Schalle,  
C F  
über die Meere noch weit.  
F B  
Dass sich erfreuen doch alle,  
C F  
seliger Weihnachtszeit.  
C F  
Alle aufjauchzen mit frohem Gesang.  
C F  
Alle aufjauchzen mit frohem Gesang.  
F B  
Glocken mit heiligem Klang,  
F C F  
klinget die Erde entlang.

Leise rieselt der Schnee

[G-Dur, 1. Ton: H]

G D G  
Leise rieselt der Schnee,  
C G  
still und starr ruht der See,  
D Em  
weihnachtlich glänzet der Wald,  
Am Dm G  
freue dich! S'Christkind kommt bald.

G D G  
In den Herzen ist's warm,  
C G  
still schweigt Kummer und Harm,  
D Em  
Sorge des Lebens verhallt,  
Am Dm G  
freue dich! S'Christkind kommt bald.

G D G  
Bald ist heilige Nacht,  
C G  
Chor der Engel erwacht,  
D Em  
hört nur, wie lieblich es schallt,  
Am Dm G  
freue dich! S'Christkind kommt bald.

Alle Jahre wieder

[F-Dur, 1. Ton: C]

F C F C  
Alle Jahre wieder  
F C  
kommt das Christuskind  
F B  
auf die Erde nieder,  
C F  
wo wir Menschen sind.

F C F C  
Kehrt mit seinem Segen  
F C  
ein in jedes Haus,  
F B  
geht auf allen Wegen  
C F  
mit uns ein und aus.

F C F C  
Geht auch mir zur Seite  
F C  
still und unerkant,  
F B  
dass er treu mich leite  
C F  
an der lieben Hand.

**Kling, Glöckchen kling**

[G-Dur, 1. Ton: D]

G  
Kling, Glöckchen, klingelingeling,  
D  
kling, Glöckchen, kling.

D D  
Lasst mich ein, ihr Kinder,  
G  
ist so kalt der Winter.  
A7 D  
Öffnet mir die Türen,  
Em A Am D  
lasst mich nicht erfrieren.

G  
Kling, Glöckchen, klingelingeling,  
D  
kling, Glöckchen, kling.

G  
Kling, Glöckchen, klingelingeling,  
D  
kling, Glöckchen, kling.

D D  
Mädchen hört, und Bübchen,  
G  
macht mir auf das Stübchen.  
A7 D  
Bring' euch milde Gaben,  
Em A Am D  
sollt euch dran erlaben.

G  
Kling, Glöckchen, klingelingeling,  
D  
kling, Glöckchen, kling.

G  
Kling, Glöckchen, klingelingeling,  
D  
kling, Glöckchen, kling.

D D  
Hell erglüh'n die Kerzen,  
G  
öffnet mir die Herzen.  
A7 D  
Will drin wohnen fröhlich  
Em A Am D  
frommes Kind, wie selig

G  
Kling, Glöckchen, klingelingeling,  
D  
kling, Glöckchen, kling.

Ihr Kinderlein kommet

[C-Dur, 1. Ton: G]

C G C  
Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all,  
C G C  
zur Krippe her kommet, in Bethlehems Stall,  
G C F  
und seht, was in dieser hochheiligen Nacht,  
C G7 C  
der Vater im Himmel für Freude uns macht.

C G C  
O seht in der Krippe im nächtlichen Stall,  
C G C  
seht hier bei des Lichtleins hellglänzenden Strahl  
G C F  
den lieblichen Knaben, das himmlische Kind,  
C G7 C  
viel schöner und holder als Engelein sind.

C G C  
Da liegt es, ihr Kinder, auf Heu und auf Stroh  
C G C  
Maria und Joseph betrachten es froh  
G C F  
die redlichen Hirten knie'n betend davor  
C G7 C  
hoch oben schwebt jubelnd der himmlische Chor

C G C  
O beugt, wie die Hirten, anbetend das Knie  
C G C  
Erhebet die Händlein und betet wie sie,  
G C F  
stimmt freudig, ihr Kinder, wer wollt' sich nicht freun  
C G7 C  
stimmt freudig zum Jubel der Engel mit ein.

Es werd scho glei dumpa

[G Dur, 1. Ton: D]

G [D] G  
Es werd scho glei dumpa, es wird scho glei Nacht,  
[D] G  
drum kimm i zu dir her, mei Heiland auf d' Wacht.

D G D  
Will singan a Liadl, dem Liebling, dem kloan,

G [D] G  
du magst ja ned schlafn, i hör di nur woan.

D G D G [D] G  
Hei hei. Hei hei. Schlaf süaß, herzliabs Kind!

G [D] G  
Vergiss jetzt, o Kinderl, dein Kummer, die Load.

[D] G  
Dassd do da muasst liegn, im Stroh auf da Hoad.

D G D  
Es ziern ja die Engerl die Liegestatt aus.

G [D] G  
Möcht schöner ned sei in am König sein Haus.

D G D G [D] G  
Hei hei. Hei hei. Schlaf süaß, herzliabs Kind!

G [D] G  
Schließ zu deine Augerln in Ruah und in Fried.

[D] G  
Und gib ma zum Abschied dein Segen grad mit.

D G D  
Aft wird aa mei Schlaferl recht sorgenlos sein,

G [D] G  
aft kannt i mir ruahli aufs Niederlegn gfrein.

D G D G [D] G  
Hei hei. Hei hei. Schlaf süaß, herzliabs Kind!

O du fröhliche

[F-Dur, 1. Ton: C]

F B F                    F B C

**O du fröhliche, o du selige,**

F C G C F G                    C-G-C

**gnadenbringende Weihnachtszeit**

C

F

**:/ Welt ging verloren, Christ ist geboren:**

F B-F B                    C                    F-C-F

**Freue, freue dich, o Christenheit! :/**

F B F                    F B C

**O du fröhliche, o du selige,**

F C G C F G                    C-G-C

**gnadenbringende Weihnachtszeit**

C

F

**:/ Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:**

F B-F B                    C                    F-C-F

**Freue, freue dich, o Christenheit! :/**

F B F                    F B C

**O du fröhliche, o du selige,**

F C G C F G                    C-G-C

**gnadenbringende Weihnachtszeit**

C

F

**:/ Himmlische Heere, jauchzen zur Ehre:**

F B-F B                    C                    F-C-F

**Freue, freue dich, o Christenheit! :/**

O Tannenbaum

[G-Dur, 1. Ton: D]

G D7 G

O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter.

E7 Am D7 G

Du grünst nicht nur zur Sommerzeit, nein auch im Winter, wenn es schneit.

G D7 G

O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter.

G D7 G

O Tannenbaum, o Tannenbaum, du kannst mir so gefallen.

E7 Am D7 G

Wie oft hat nicht zur Winterzeit ein Baum von dir mich hocherfreut.

G D7 G

O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter.

G D7 G

O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter.

E7 Am D7 G

Die Hoffnung und Beständigkeit, gibt Trost und Kraft zu jeder Zeit.

G D7 G

O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter.

Stille Nacht

[C Dur, 1. Ton: G]

C G7 C  
Stille Nacht, heilige Nacht, alles schläft, einsam wacht,  
F C F C  
nur das traute hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar,  
G7 C G7 C-E-C  
schlaf in himmlischer Ruh, ... schlaf' in himmlischer Ruh.

C G7 C  
Stille Nacht, heilige Nacht, Hirten erst kundgemacht  
F C F C  
durch der Engel Hallelujah, tönt es laut von Fern und nah:  
G7 C G7 C-E-C  
Christ, der Retter, ist da! Christ, der Retter ist da!

C G7 C  
Stille Nacht, heilige Nacht, Gottes Sohn, o wie lacht,  
F C F C  
Lieb' aus deinem göttlichen Mund, da und schlägt die rettende Stund  
G7 C G7 C-E-C  
Christ, in deiner Geburt, ... Christ in deiner Geburt.